

Kloster Au gemacht; s. Helvetia Sacra III/1, 1723: Zug und die Zurlauben standen daher in recht engen Beziehungen zum Kloster Au!

4) Zu Anna Maria Theresia Zurlaubens Geisteszustand s. auch Zurlaubiana AH 109/29.

5) Der Rest des Wortes ist zerstört.

---

Original, mit Siegelresten - AH 109, 192-193 - Blatt 192<sup>V</sup> leer

75

1698 Januar 4.

A

QUITTUNG, AUSGESTELLT VON MARIA JAKOBEA ZURLAUBEN FÜR HPTM.  
[BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN

Gehört zu AH 109/74

---

"Jn Namen Meines H. bruders H. haubtm. und landvogt [im Thurgau, Beat Jakob II.] Zurlauben, hab ich von her hans Jacob Hedinger [=Hediger dem Jüngeren] Empfangen ... [10] thaller macht 22 gl. 20 ss ...  
[gez.] Maria Jacobe Zurlauben"

---

AH 109, 192<sup>V</sup> (aufgeklebt)

76

[16]97 Oktober 17., Zug

A

SCHREIBEN VON [SALZAUSMESSER] JOHANN JAKOB HEDIGER DEM JÜNGEREN  
AN [DEN] LANDVOGT [IM THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

---

"Näbent Fründlicher begrüössung. berichte d[em] H. dass ich mit alem Ernst an dess H. schulden thribe. doch alles mit manier. wil der H. in dess H. [alt] Landvogt [im Maggiatal und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat Josef Adelrich Anton] schönen [=Schön] brieff sagen wir wider ann haltet umb, mereren auffschub. steth an dem H. zu befälen was zu thuon sie. ich habe ihme mündlich gesagt die schulden so mir der über gäben hab müöse ich haben. auf marttyni [=11. November] in hiesiges Frauwen kloster [Maria Opferung]. ich beantwortes so quot ich kan. ich verhoffe bald auch von etlichen zu bekommen. sunsten habe noch kein gäld. von niemandem Entpfangen. ich habe auch ein klein Fäslin mit schönen kestennen.<sup>1</sup> überschickht. welches H. wildman<sup>2</sup> wirth zu winterthur von H. [Salomon?] ott von Zürich Recomodiert ist. welches ich der